



BERNER AKTIONSTAGE PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Organisationskomitee

Kantonale Behindertenkonferenz Bern (kbc),
Bernisches Aktionsbündnis Psychische Gesundheit
Interessengemeinschaft Sozialpsychiatrie (igs), psy.ch
Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD)
Bildungszentrum Pflege Bern

Medienmitteilung

Berner Aktionstage psychische Gesundheit – Sensibilisieren und Entstigmatisieren

Am 10.10., dem Tag für die Psychische Gesundheit, haben auch die Berner Aktionstage psychische Gesundheit 2014 begonnen. Während gut sechs Wochen werden im ganzen Kanton verschiedenste Veranstaltungen zu Themen der psychischen Gesundheit stattfinden. Ziel der Berner Aktionstage psychische Gesundheit ist es, die Bevölkerung auf die Bedeutung der psychischen Gesundheit aufmerksam zu machen und einen Beitrag zur Entstigmatisierung der Betroffenen zu leisten.

Jeder zweite Mensch in der Schweiz leidet im Laufe seines Lebens einmal an einer psychischen Erkrankung. Trotzdem gibt es viele Vorurteile. Zum Beispiel: Die Erkrankung sei eine persönliche Schwäche oder man müsse sich dafür schämen. Und: Psychische Krankheiten seien kaum behandelbar. Solche Vorurteile haben gravierende Folgen: Betroffene und auch ihre Angehörigen ziehen sich zurück und verschweigen ihr Leiden. Das macht einsam und kann die Krankheit verstärken. Hinzu kommt: Massnahmen der Früherkennung und Behandlung setzen durch die Tabuisierung oftmals spät ein.

Die Veranstaltungsreihe Berner Aktionstage psychische Gesundheit vernetzt Fachleute, Betroffene, Angehörige und Interessierte. 22 Organisationen und Institutionen aus dem ganzen Kanton haben ihre Kräfte gemeinsam gebündelt und bieten vom 10. Oktober bis 21. November 2014 ein attraktives Programm, bestehend aus Informationsanlässen, Fachveranstaltungen, Besichtigungen, Radiosendungen und kulturellen Angeboten.

Mit Unterstützung der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern ist es geglückt, dass wir in diesem Jahr die Botschaft (Kampagnenbilder) von „Wie geht's dir“ via der Berner Aktionstage psychische Gesundheit transportieren können. Die Nationale Kampagne wird durch die schweizerische Stiftung Pro Mente Sana und den vier Kantonen Bern, Luzern, Schwyz und Zürich ebenfalls am 10.10 lanciert. Sie soll dazu ermutigen, im Alltag über psychische Erkrankungen zu sprechen.

Auch dieses Jahr weisen wir anlässlich der Aktionstage wieder auf den Internetwegweiser psy.ch hin. Dieser Wegweiser richtet sich an Betroffene, Angehörige sowie an Fachpersonen. psy.ch bietet Orientierung zu psychischer Gesundheit und psychischen Erkrankungen. Hier finden sich Beschreibungen und Adressen von Beratungs-, Selbsthilfe- und Therapieangeboten im Kanton Bern. Das Portal wurde per Anfang Oktober erweitert. Neu sind auf psy.ch nicht nur die Angebote im Kanton Bern, sondern auch Infotexte rund um Fragen zu psychischer Gesundheit zu finden.

Am 11. Oktober bietet sich den Medien an einem Infostand von psy.ch auf dem Waisenhausplatz die Gelegenheit zum Kontakt mit verschiedenen Anbieterinnen und Anbietern im Bereich psychische Gesundheit. Und um 10.00 Uhr findet in der Volkshochschule ein Workshop mit dem bekannten Betroffenen David Crepez-Keay, einem Pionier in der Gründung von Self-Management-Groups in England statt.

www.psychische-gesundheit-bern.ch

Unterstützen Sie die Berner Aktionstage psychische Gesundheit mit einem Beitrag auf Postcheckkonto 30-38095-8, Interessengemeinschaft Sozialpsychiatrie Bern, Vermerk „Berner Aktionstage“

Weitere Informationen:

- Programm und Infos zu den Berner Aktionstagen Psychische Gesundheit:
www.psychische-gesundheit-bern.ch
- psy.ch – der Online-Wegweiser für psychische Gesundheit des Kantons Bern:
www.psy.ch
- Nationale Sensibilisierungskampagne „Wie geht's Dir?“:
www.wie-gehts-dir.ch

Auskünfte erteilt: Christa Schwab, Verantwortliche Bernisches Aktionsbündnis Psychische Gesundheit, Telefon 031 371 68 67 / 079 368 63 30

www.psychische-gesundheit-bern.ch

Unterstützen Sie die Berner Aktionstage psychische Gesundheit mit einem Beitrag auf Postcheckkonto 30-38095-8, Interessengemeinschaft Sozialpsychiatrie Bern, Vermerk „Berner Aktionstage“